

Zeitschrift: Freidenker [1956-2007]
Herausgeber: Freidenker-Vereinigung der Schweiz
Band: 72 (1989)
Heft: 3

Artikel: Die grössten Ameisen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-413568>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die grössten Ameisen

(DFD) In den subtropischen Urwäldern **Südhessens** haben **vor etwa 50 Millionen Jahren** die grössten bisher bekannten Ameisen gelebt. Ihre Geschlechtstiere erreichten eine **Flügelspannweite bis zu 15 Zentimetern** und ein *Gewicht*, welches dasjenige heutiger *Kolibris* übertrifft. Der Nachweis dieser riesigen Ameisen gelang in der *Grube Messel bei Darmstadt*, einer der bedeutendsten Fundstellen vorzeitlicher Tiere auf der Welt. Unter den in Messel entdeckten Insekten befinden sich zwei neue Arten von Riesenameisen, die der schon 1854 beschriebenen Gattung *Formicium* angehören. Die neuen Arten wurden *Formicium giganteum* und *Formicium simillimum* genannt. Auffällig ist, dass von diesen Riesenameisen im Ölschiefer der Grube Messel, der aus den *Ablagerungen eines einstigen Urwaldsees* entstanden ist, nur geflügelte Geschlechtstiere geborgen werden konnten. Man nimmt an, dass die Völker vielleicht in einiger Entfernung von diesem Gewässer gelebt haben, so dass die flugunfähige Arbeiterkaste nicht auf die freie Wasseroberfläche gelangen konnte.

Freidenkerin (66), Naturfreundin, alleinstehend, wander- und reise-freudig sucht

**Kontakt
mit gleichgesinnten Personen**

Zuschriften erbeten unter Chiffre 0042, «Freidenker».

Werden

Du kannst nur leben,
weil anderes sterben muss.
Anderes muss sterben,
damit du leben kannst.

Anderes kann nur leben,
weil du sterben musst.
Du musst sterben,
damit anderes leben kann.

So lebe und lass sterben,
so stirb und lass leben!

Theodor Weissenborn

Allergien durch Formaldehyd

Formaldehyddämpfe irritieren nicht nur die Atemwege, sondern können auch allergisches Asthma verursachen. Diese Ansicht vertreten Mitarbeiter der Allergiestation in der Universitätsklinik Zürich. Diese allergische Wirkung gilt nicht nur für Formaldehyd, sondern auch für Anhydride, die ebenfalls zur Herstellung von Kunststoffen, Kunstharzen und Farben verwendet werden.

In mehr als fünfzig Berufen wird man durch diese Stoffe gelegentlich oder kontinuierlich belastet. Hinzu kommen Belastungen durch ausdampfende Spanplatten in neu bezogenen Räumen. In Neubauten werden immer wieder erheblich höhere Formaldehyd-Konzentrationen gemessen, als das Bundesamt für Gesundheitswesen toleriert.

Herzlichen Dank

allen Spendern, welche unseren Aufruf für Armenien unterstützten oder noch unterstützen wollen. Bei Redaktionsschluss nähert sich das Sammelergebnis der 1000-Franken-Marke. Wir werden Sie selbstverständlich an dieser Stelle über die Verwendung der Gelder informieren.

PC 40-4007-5

Allgemeiner Freidenker-Hilfsfonds

Abdankungsredner

Basel (Vereinigung)

Tel. 061/65 53 26 oder 061/39 96 28

Basel (Union)

Vermittlung von Abdankungsrednern
(wenn nötig auch in die übrige Schweiz)
durch
Tel. 061/44 39 30 oder 061/65 58 91

Waadt

Tel. 021/38 20 37 oder 022/61 29 79
oder 021/23 72 97

Zürich

Vermittlung: Frau E. Berger,
Kalchbühlstrasse 108,
8038 Zürich, Tel. 01/482 01 80

Winterthur, St. Gallen, Thurgau

Tel. 052/37 22 66

Adressen:

Freidenker-Vereinigung der Schweiz FVS

Mitglied der Weltunion der Freidenker
Mitglied der Internationalen Humanistischen und Ethischen Union

Zentralvorstand

Rudolf Hofer, Zentralpräsident,
Untermattweg 44, 3027 Bern

Administration

(Mutationen, Materialbestellungen, Auskünfte usw.):

Zentralsekretariat der FVS

Postfach 14, 8545 Rickenbach ZH
Tel. 052/37 22 66

Zentralkasse

(Finanzgeschäfte des Zentralverbandes):
FVS-Zentralkasse
Postfach 1010, 8401 Winterthur

Freidenker-Vereinigung

Sektion Basel und Umgebung

Postfach 302, 4012 Basel
Auskünfte: Tel. 061/65 53 26
Mitgliederdienst/Krankenbesuche:
Tel. 061/691 63 46

Freidenker-Union Region Basel (USF)

Postfach 4471, 4002 Basel
Präsident: Hermann Hercher
Schweizergasse 49, 4054 Basel
Tel. 061/54 40 87
Auskünfte: Tel. 061/23 85 72
Mitgliederdienst/Krankenbesuche:
Tel. 061/23 69 49 (Walti Meier)
Postcheckkonto 40-4402-5

Ortsgruppe Bern

Postfach 1464, 3001 Bern.
Familiendienst: (neu) 031/53 37 67
(Kaeck) oder
(neu) 031/53 70 52 (Lehmann)
für Region Lyss-Seeland-Biel
(wie bis anhin)
032/82 33 30 (Lanz)